netzroller

Clubzeitung des TC Klosters / 1 2012

Liebe Mitglieder des Tennisclub Klosters



Die grossen Berge von Schnee auf den Tennisplätzen lassen bestimmt bei vielen Tennisclüblern noch wenig Gedanken an die neue Saison aufkommen. Der Vorstand jedoch befasst sich schon ausgiebig mit der Planung der verschiedenen Anlässe im 2012. Doch vorerst ein paar Gedanken an das vergangene 2011, welches mit einigen Highlight's versehen war.

Aufgrund der gemachten Erfahrungen am Sommerfest 2010 hat der Vorstand entschieden im 2011 an diesem Anlass nicht mehr mitzumachen. Die Suche nach Alternativen zugunsten der Clubkasse gestaltete sich schwieriger als erwartet, denn der Terminkalender lässt nicht viel Spielraum zu. Da kam die Anfrage für die Unterstützung am Donnschtig-Jass vom 28. Juli von Klosters Tourismus sehr gelegen. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle spontanen Zusagen, waren die Arbeitseinsätze doch zu sehr speziellen Tageszeiten angesetzt.

Ein weiterer fixer Termin im Jahreskalender war der von Swiss Tennis lancierte «Time to Play» Tag des Tennis am 27. August. Alle Vorbereitungen wurden getroffen, Konzept und Ablauf für's Tennisspielen, Tische und Bänke wurden von der Werkgruppe zum Sportzentrum transportiert, Grill mit feinen Zutaten sowie diversen Kuchen und Torten waren in der Pipeline, doch Petrus hatte mit den vielen ehrenamtlichen Helfern kein Einsehen.

Der eigentliche Ersatz für das Sommerfest sollte der Waldtag werden. Hier wäre für alle Mitglieder die Möglichkeit gewesen das stark strapazierte Budget etwas zu entlasten. Ich denke nicht, dass das Verschieben des Datums der tatsächliche Grund für die enttäuschende Anzahl anwesender Clubmitglieder war, welche dem Aufruf unseres Kassiers Folge leisteten.

Auch im letzten Jahr vertraten der Juniorenverantwortliche und Präsident den TCK an der Delegiertenversammlung des Kantonalen Tennisverbandes in Domat/Ems. Da unser Vize, Hans Markutt, auch im Vorstand als Juniorenverantwortlicher von Graubünden Tennis amtet war der TCK gleich mit drei Anwesenden vertreten. Die geführte Debatte über die kantonale Juniorenförderung darf uns nicht gleichgültig sein, ist doch der TCK neben dem Tennisclub Chur der grösste Juniorenförderer im Kanton. Das beweist auch der Medaillenspiegel der vergangenen Junioren-Bündnermeisterschaften im 2011.

Alles das sind nur Ereignisse aus dem Clubleben, die neben den Plätzen stattgefunden haben. Nicht zu vergessen sind das von Silvia und Sibylle neu ins Leben gerufene Fiirabed Tennis. Die grosse Beteiligung, trotz mit Wetterpech bedingten Startschwierigkeiten, bewies den richtigen Riecher der beiden Initiantinnen. Auch das seit längerer Zeit fest in der TCK Agenda verankerte Tennis für Jedermann am Dienstagmorgen wurde von Kerstin und Karin mit viel Freude und Spass weitergeführt. Die weiteren sportlichen Anlässe, wie das Eröffnungsturnier, Doppelmeisterschaften mit Playersnight in Davos, Training der Interclubsenioren, Tennisnight's, die internationalen Junioren- und Seniorenturniere, Interclubbegegnungen der erfolgreichen Aktiven und Junioren, Einzel- und Juniorenclubmeisterschaften, 50+ Turnier sowie das Camp in Tenero rundeten das reichhaltige Jahresprogramm ab.

Nun noch einige Stichworte zu den eingangs erwähnten «Highlight's»!

- Aufstieg der Interclub Damen in die Nationalliga C,
- Gold- und Silbermedaille an der Schweizermeisterschaften Junioreninterclub,
- internationale Turniersiege von Luca Castelnuovo,
- Winter-Schweizermeistertitel 2012 U&12 von Simona Waltert.

Alle diese Erfolgsmeldungen sind in den entsprechenden Berichten in dieser Ausgabe des Netzrollers nachzulesen. Ich wünsche allen bereits jetzt viel Vergnügen beim Blättern des vorliegenden Netzrollers.

Ich hoffe Euch einen kleinen Rückblick auf das vergangene Jahr gegeben zu haben und freue mich, möglichst viele Clubmitglieder am 23. März im Restaurant Sportzentrum zur GV begrüssen zu dürfen.

René Schneider, Präsident TCK

Tennis für Jedermann

■ KERSTIN + KARIN Mit viel Vorfreude auf spannende, lustige und schweisstreibende Spiele starteten wir im Mai bei schönem Wetter und reger Beteiligung in die neue Saison. Es ergaben sich immer tolle Doppelpartien und es wurde um jeden Punkt gekämpft! Auch der gesellschaftliche Teil kam nicht zu kurz. So wurde auf der Sonnenterasse des Sportzentrums gemütlich zusammengesessen und geplaudert sowie bereits die nächste Stunde zum Spielen abgemacht.

Wir freuen uns, trotz des vielen Schnees, schon jetzt aufs 2012!

In Erinnerung an Dr. med. Reto à Porta



Am 30. Januar 2012 ist Reto im Alter von knapp 71 Jahren nach langer, schwerer Krankheit verstorben.

Er war Ehrenmitglied und von 1976 bis 1992 während 17 Jahren Präsident des TC Klosters.

Unter vielem Anderen ist die Installation der Flutlichtanlage im Jahre 1976 und die Erstellung des Centercourts im Jahre 1981, welche auf den damals noch im

Besitze des TC befindlichen Plätzen, seiner Initiative zu verdanken.

Eines seiner grössten Anliegen während seiner Zeit als Präsident war die Förderung der Junioren. Davon profitiert unser Club heute noch. Ebenfalls in seine Zeit fällt der Ausbau der internationalen Juniorenund Seniorenturniere, welche durch ihn und seinen Vizepräsidenten, Hansjörg Leder selig, zum Erfolg gebracht wurden.

Alle, die ihm beim Interclub oder sonst auf dem Tennisplatz begegnet sind, werden sich an seinen Einsatz und Kampfgeist, aber auch an seine Geselligkeit erinnern. Vielen Dank Reto, der TC Klosters wird dich stets in bester Erinnerung behalten.

Simon Jegen

Rückblick an den Tag des Tennis

«Klosters spielt Tennis», das war das Thema für den Samstag, 27. August 2011.

Der Tennisclub und das Sportzentrum Klosters hätten die Türen und Courts geöffnet und zu einem Tennisfest eingeladen. Dieser nationale Tag unter dem Namen «TIME TO PLAY» war gedacht, der breiten Bevölkerung den Tennissport näher zu bringen.

Leider hat an diesem Wochenende eine Kaltfront mit viel Regen die Schweiz überrollt (siehe nebenstehendes Bild) und ist am Samstag über Graubünden liegengeblieben. So musste der Anlass leider abgesagt werden. Das Tennisfest soll aber im 2013 nachgeholt werden.

Rückblick und Vorschau Internationale Turniere

HANS MARKUTT

Sonntag, 17. Juli 2011, Captainsitzung. Die Betreuer von rund 40 Nationen füllen den hinteren Saal im Restaurant Sportplatz bis zum letzten Platz. Für einmal interessieren sich die Captains nicht so sehr für die Tableaus und den Spielplan, sondern für die Frage «Was passiert bei Regen?». Denn die Prognosen sind so schlecht, dass auch die grössten Optimisten nicht daran glauben, dass in den ersten Tagen viele Bälle in Klosters geschlagen werden.

So beginnt denn der Montag auch mit intensivem Regen und die ersten Partien können erst ab 16 Uhr in Angriff genommen werden. Ein Ausweichen auf die Anlage in Davos hilft etwas, es müssen jedoch viele Spiele auf Dienstag verschoben werden. Ganz schlimm wird der Mittwoch, wo kein Ball in Klosters gespielt werden kann. Man verlegt die Meisterschaften kurzerhand ins «Ländle» wo in relativ naher Distanz 11 Hallenplätze zur Verfügung stehen. Hier stossen die Organisatoren denn auch an ihre Grenzen. Es müssen über 100 Spieler und Coaches mit Kleinbussen hin und her gefahren werden und der Spieltag zieht sich bis kurz vor Mitternacht hin. Obwohl das Wetter nun etwas besser wurde, musste auch am Sonntag

das Finalspiel der Boys nach dreimaligem Unterbruch nach Bad Ragaz verlegt werden. Schade, aber die Natur spielt ihr eigenes Turnier und ohne Halle in Klosters sind wir wohl auch in Zukunft gezwungen, Spiele auswärts zu verlegen.

An dieser Stelle möchte ich allen Helfern des TC Klosters recht herzlich für ihren Einsatz danken. Es erforderte von allen, ob Ballgirls, Linienrichter, Fahrdienst, Helpdesk, Eintrittskontrolle, Platzpflege usw. einen grossen Effort um letztendlich auch diese Meisterschaften über die Bühne zu bringen.

Auch bei der 64. Auflage der Swiss Seniors war uns Petrus nicht hold und brachte den Spielplan in den ersten Tagen arg in Verzug. So mussten einige Finalspiele um einen Tag verschoben werden, was sicher wiederum die Hotels in Klosters freute... Gegen Ende des Turniers konnten wir dann die Anlage wieder von der besten Seite präsentieren und bei herrlichem Herbstwetter kam es doch noch zu einem versöhnlichen Abschluss der internationalen Turniere. Die Daten für 2012 stehen auch bereits wieder fest: 23.-29. Juli 2012 die Juniors und vom 5.-12. August 2012 die Seniors.



Trotz widriger Wetterbedingungen ist das OK-Präsidum (v.l. Erik Keller, Liane Alban, Hans Markutt) zufrieden mit dem Verlauf des Turniers.

Wichtiger Aufruf

Um Euch liebe Mitglieder immer aktuell und schnell auf dem Laufenden zu halten sowie kurzfristige Terminänderungen von Clubanlässen mitteilen zu können, bitten wir alle ihre E-Mailadresse uns mitzuteilen. Die Daten werden nicht für Werbezwecke verwendet bzw. an Dritte weitergegeben.

Macht bitte ein E-Mail an hausi123@bluewin.ch. Das ist alles. Herzlichen Dank für Eure Unterstützung.



Typisches Bild während den internationalen Turnieren und am Tag des Tennis vom 27. August 2011.

Wir engagieren uns für Ihre persönlichen Ziele.

Zum Erreichen Ihrer finanziellen Ziele finden Sie bei UBS eine wichtige Voraussetzung: Unser Engagement für Sie. Rufen Sie uns an.

> Patrick Grätzer Wealth Management Schweiz Bahnhofstrasse 6 7250 Klosters Tel. 081-423 38 11 E-Mail: patrick.graetzer@ubs.com



www.ubs.com







1. Liga mit 2 Damen Teams

Die Damen Interclubmannschaft aus Klosters spielt neu in der Nationalliga C. Souverän gelang den Klosterser Damen der Aufstieg in diese hohe Spielklasse. Nachdem sie schon die Gruppenphase mit nur 2 Satzverlusten klar dominierten, konnten auch die Aufstiegsspiele mit dem Punktemaximum gewonnen werden. Als Captain begleitete Nina Nittinger das Team zu den Einsätzen und konnte sich immer auf topmotivierte Spielerinnen verlassen.

Die 2. Damenmannschaft schaffte es in der 1. Liga zu verbleiben. Mit diesen tollen Erfolgen verfügt der TC Klosters über zwei starke Mannschaften, die den Tennisspielerinnen des Sportgymnasiums Davos und den eigenen Nachwuchsspielerinnen beste Voraussetzungen für Matches auf hohem Niveau gewähren.

1. Liga Herren Aktive

Im Jahr 2010 schaffte diese Mannschaft den Aufstieg in die 1. Liga. Leider kämpfte das Team in diesem Jahr etwas unglücklich und schafften die Aufstiegsrunde nur um einen Punkt nicht. In Abwesenheit des in Italien an einem internationalen Turnier spielenden Luca Castelnuovo und des verletzten Alexis Bernhard fehlten der Mannschaft zwei sehr wichtige Spieler im Kampf gegen den Abstieg. Die junge Mannschaft wehrte sich mit allen Mitteln, verlor aber dennoch mit 3:6 gegen Weisslingen (ZH). Leider heisst dies wiederum Abstieg in die 2. Liga.

1. Liga Jungsenioren

Den Ligaerhalt in der 1. Liga sichern konnten sich die Jungsenioren schon

Rückblick Interclub 2012



Die Damen haben den Aufstieg in die Nationalliga C geschafft. Vlnr.: Nina Nittinger (Coach), Mirjam Gämperli, Michèle Grimm, Petra Vogel, Sonia Forni, Lea Winkler und Isabel Bischof.









nach der Gruppenphase. Endlich wieder einmal schaffte das Team die Aufstiegsspiele, mussten sich dort aber dem übermächtigen Vaduz beugen.

2. Liga Aktive

Einige Jahre konnte sich die Herren-Aktivmannschaft unter Captain Daniel Steiger in der 2. Liga halten, musste sich nun aber trotz harter Gegenwehr in Domat/Ems mit dem Abstieg in die 3. Liga abfinden.

2. Liga Senioren

Auch die Senioren hatten wenig Glück bei ihren Spielen. Nach 2 klaren Niederlagen und einem Kantersieg belegte die Mannschaft den dritten Gruppenplatz und konnte gegen einen Gruppenvierten antreten. Gegen Sevelen kämpften die Klosterser verbissen, verloren aber ein entscheidendes Doppel und somit war der Abstieg in die 3. Liga besiegelt.

3. Liga Veteranen

Im ihrem 2. Jahr bei den Veteranen spielten das Klosterser Team um einiges besser als im Jahr zuvor und belegte den 4. Schlussrang.

Im 2012 wird die 3. Liga Herrenmannschaft nicht mehr antreten, dafür startet neu eine Damenmannschaft in der Kategorie 35+.











Wir haben das Zeug dazu.

Gold und Silber im Junioren IC

Mit 9 Mannschaften ist der TC Klosters in die Junioren Interclub Saison 2011 gestartet. Über 2000 Mannschaften spielen sich jährlich durch die Gruppenspiele, wobei die Gruppensieger sich für die Finalrunde qualifizieren. Je ein TCK Team der Mädchen U18, Knaben U18 und Knaben U15 schaffte diesen Schritt und spielten im Spätsommer um den Einzug in die grosse Finalissima. Nur die 4 besten Teams sind schlussendlich für den Finaltag in Winterthur zugelassen. Allein die Tatsache, dass es der TCK in diesem Jahr gleich mit je einer Mädchen und einer Knaben Mannschaften unter die besten Vier

Rückblick Junioren-Interclubsaison 2011

schaffte, kam einer Sensation gleich. Die von Hans Markutt und Alexis Bernhard betreuten Mannschaften wurden durch zahlreiche Fans frenetisch angefeuert und besiegten am Samstag die gegnerischen Teams. Damit schaffte der TCK die Sensation, denn gleich in beiden Kategorien konnte nun um den begehrten Schweizermeistertitel gekämpft werden.

Mit einem grandiosen 2:1 Erfolg über den TC Gland wurden Corinne Wegmüller und Tamara Köck (mit Vanessa Mathis als Ersatzspielerin) Schweizermeister in der Kategorie U18 Mädchen.

Mit einem äusserst knappen 3:3 mit einem Satzverlust mehr als ihr Gegner gewannen die Knaben mit Sandro Wegmüller, Roman Schneider, Markus Bösch, Jürg Bösch, Fabio Santarossa und Luca Santarossa die Silbermedaille in der Kategorie U15 Knaben. In den weiteren Mannschaften gespielt haben:

Knaben U18: Pascal Mathis, Christian Mathis, Jan Zürcher, Sandro Kasper, Daniel Steiger.

Knaben U12: Marco Schneider, Fabian Schöpfer, Manuel Guler, Jason Kesseli, Cedric Hodel, Kilian Erpenbeck und Florian Guler.

Mädchen U15: Sidonia Conzett, Vanessa Mathis, Sandra Jann und Kim Pfister.

Mädchen U10: Alisha Niggli und Selina Schöpfer.

Alle Mannschaften zeigten gute Spiele, aber auch der Spass mit den Gegnern beim Essen nach den Spielen kam nie zu kurz.











Wussten Sie übrigens...

...dass es im Interclub keine Jungsenioren, Senioren oder Veteranen-Mannschaften mehr gibt? Neu heisst es ganz nüchtern 35+, 45+ oder 55+ bei den Herren und 30+, 40+, 50+ bei den Damen.

...dass am Junioren Interclub Final in Winterthur neben den 9 Spieler, 2 Trainer auch noch über 20 Klosterser Fans für Stimmung sorgten?

...dass der TCK nicht nur mit 2 Mannschaften, sondern mit Bösch, Santarossa und Wegmüller auch mit 3 Geschwisterpaaren am JIC-Final vertreten war?

...dass Sie sich das Wochenende vom 24. bis 26. August 2012 für die BTM in Klosters reservieren sollten? Sei dies als Spieler, Helfer oder Zuschauer.

Wir engagieren uns für Ihre *persönlichen Ziele.*

Zum Erreichen Ihrer finanziellen Ziele finden Sie bei UBS eine wichtige Voraussetzung: Unser Engagement für Sie. Rufen Sie uns an.

> Patrick Grätzer Wealth Management Schweiz Bahnhofstrasse 6 7250 Klosters Tel. 081-423 38 11 E-Mail: patrick.graetzer@ubs.com



www.ubs.com







Wiederum nahmen 8 Mädchen und 16 Knaben an den Junioren-Clubmeisterschaften teil. In diesem Jahr entschied sich die Turnierleitung bei den Knaben ein U12 und ein U18-Turnier durchzuführen. An einem Tag konnten somit alle Spiele inklusiv Trostrunden durchgeführt werden. Den anwesenden Fans, Eltern, Nani's und Eni's wurde bestes Tennis gezeigt. Leider musste die Vorjahressiegerin Corinne Wegmüller wegen einer Verletzung pausieren, für sie stand ein gutes Auskurieren und beste Vorbereitung für den IC Final für einmal im Vordergrund. Wie sie dem Bericht JIC entnehmen können, war diese Entscheidung absolut richtig. Simona Waltert, Lukas



Junioren-Clubmeisterschaften 2011

Waltert und Marco Schneider setzten sich durch.

Simona liess auch im Final ihrer Schwester Livia keine Chance und gewann dieses Turnier deutlich.

Ihr Bruder Lukas wurde von Sandro, Roman und Fabio so richtig gefordert, verstand es aber bei all diesen Spielern als Sieger vom Platz zu gehen und somit den Turniersieg mit nach Hause zu nehmen. Auch in der Kategorie U12 setzte sich der Favorit Marco Schneider durch. Er gewann das



Final gegen seinen Interclubpartner Fabian Schöpfer und feierte somit seinen ersten Turniersieg.

Girls: 1. Simona Waltert, 2. Livia Waltert, 3. Sandra Jann, 4. Sidonia Conzett

Boys U18: 1. Lukas Waltert, 2. Fabio Santarossa, 3. Roman Schneider und Pascal Mathis

Boys U12: 1. Marco Schneider, 2. Fabian Schöpfer, 3. Kilian Erpenbeck und Florian Guler









■ JÖRG MATHIS

Zum zweiten Mal führten wir im vergangenen Jahr die Clubmeisterschaften im Doppel für die Alterskategorie 50+ durch. Es wurde in den Kategorien Herrendoppel, Damendoppel und Mixeddoppel um den Titel des Clubmeisters 50+ und damit verbunden, um die Berechtigung am nationalen Masters in Biel teilzunehmen, gekämpft.

Viel Freude und enorm Spass hat es gemacht, dass mit 17 Doppelteams

50 plus Doppel-Clubmeisterschaft

sich die Teilnehmerzahl gegenüber dem Vorjahr verdreifacht hat. Selbstverständlich wird das Turnier auch im 2012 durchgeführt und wir hoffen die Anzahl der Teams nochmals steigern zu können.

Ihre Kategorie gewonnen und somit

am Masters in Biel teilgenommen haben bei den **Damen:** Moni à Porta und Claudia Mathis. Bei den **Herren:** Stefan Muzzarelli und Willi Bösch. Beim **Mixed:** Sina und Pablo Giger (wegen Verletzungspech konnten sie leider in Biel nicht teilnehmen).



Wussten Sie übrigens...

...dass der TCK im 2011 den Betrag von Fr. 4440.– aufgrund der Juniorentrainings aus dem Jugendförderungsbeitrag auslöste und von der Gemeinde erhalten hat?



Der gemütliche Teil von Tennis für Jedermann.



Mit 18 Bündermeistertitel und insgesamt 38 Medaillen sind die Junioren des TCK die grossen Abräumer an den Tennis Junioren Bündnermeisterschaften im 2011.

Um die Beteiligung an den Wintermeisterschaften zu verbessern hat GRT die Meisterschaften vom Februar auf den November vorverschoben und so ergab es sich, dass im vergangenen Jahr 3 Meisterschaften stattfanden. Nun, über eine mangelnde Teilnehmerzahl kann man

Rückblick Bündner Juniorenmeisterschaften 2011

sich beim TCK nicht beklagen, nahmen doch an jeder dieser Meisterschaften 16 – 20 Spieler/innen unseres Clubs teil.

Nun werden sich einige fragen, weshalb den plötzlich so viele Klosterser so gut Tennis spielen. Seit dem Sommer 2010 ist die Alpine Tennis Academy (ATA) für das Juniorentraining in Klosters verantwortlich. Die ATA ist zugleich auch für die Nachwuchsförderung des Kantonalverbandes zuständig, was dazu geführt hat, dass einige Kaderspieler und auch Athleten des Sportgymnasiums dem TC Klosters beigetreten sind. Somit spielen und trainieren im Moment die besten Bündner Boys und Girls im Tennisclub Klosters und tragen wesentlich zu einem Neuaufschwung der Klosterser Tennisszene bei.

Herzliche Gratulation allen unten aufgeführten Medailliengewinnern, Teilnehmern und Trainer zu den grossartigen Erfolgen.



Ein Teil der Spieler des TCK an der Sommer BTM in Chur.



Das erfolgreiche Geschwisterpaar Sandro und Corinne Wegmüller.

DIE MEDAILLIENGEWINNER DES TCK SIND:	Gold	Silber	Bronce
SIMONA WALTERT	3		
LUKAS WALTERT	3		
LIVIA WALTERT	2	1	
FABIO SANTAROSSA	2		
PATRICK EGLI	1	2	
CORINNE WEGMÜLLER	1	2	
ROMAN SCHNEIDER	1	2	
SANDRO WEGMÜLLER	1	1	1
MAURUS MALGIARITTA	1	1	1
MICHAEL SCHWEIZER	1		
MIRJAM GÄMPERLI	1		
LEA WINKLER	1		
LUCA SANTAROSSA		2	1
SONIA FORNI		1	1
MICHÉLE GRIMM		1	
LUCA CASTELNUOVO		1	
VANESSA MATHIS			2



Lukas Waltert im Finalspiel gegen Patrick Egli.



PFIFFNER ARCHITEKTEN KLOSTERS DAVOS

ROMANO PFIFFNER DIPL. ARCH. HTL / STV

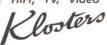
TEL. 081 422 11 88 FAX 081 422 49 43 info@pfiffner-architekten.ch







Tel. 081 422 46 46 www.elektro-berchtold.ch





- Tiernahrung und Heimtierbedarf
- MineralienPokale
- Gravur- und Schlüsselservice

Promenade 98 - 7270 Davos Platz 081 420 27 70 - www.pets-shop.ch

7

■ ROLF SEMMLER

Schon im Vorjahr wurde das Training der Kinder und Jugendlichen von der Alpinen Tennis Academy organisiert und durchgeführt. Insgesamt nahmen 58 Kinder des TCK am Tennistraining vom Mai bis Oktober 2011 teil, davon 7 Anfänger, 39 Fortgeschrittene und 12 (erfolgreiche) Turnierspieler.

Zum ersten Mal bekamen dieses Jahr aber auch erwachsene Mitglieder des Clubs die Gelegenheit, sich unter fachkundiger Anleitung tennistechnisch und -taktisch weiterzubilden und dabei auch etwas für die Gesundheit zu tun. Zwölf Mitglieder in 4 Gruppen waren dabei und nahmen von Mai bis Oktober hochmotiviert am Training teil. Am Ende waren sich alle einig, dass es viel Spass gemacht hat, alle dazu gelernt haben und nächstes Jahr weitermachen wollen. Viele weitere Mitglieder nutzten die Gelegenheit in Einzelstunden an ihren Schlägen zu feilen und zu verbessern.

Aktivitäten der Alpine Tennis Academy



Rolf Semmler unser neuer Tennistrainer umringt von zukünftigen Tenniscracks auf dem Hansjörg Leder Court in Klosters.

Pünktlich zum Nationalfeiertag öffneten am 1. August 2011 zum ersten Mal die Tore des Kids Camp Klosters. Nach dem Motto «Sport & Abenteuer für Kinder und Jugendliche ab 6 Jahren», trafen sich insgesamt 17 Kinder zwei Wochen lang um vormittags unter professioneller Anleitung zusammen Sport zu treiben und um nachmittags zusammen mit den anderen Kindern je ein neues Abenteuer der Destination zu erleben. Die Mehrzahl der Teilnehmer waren Feriengäste internationaler Herkunft, die regelmässig die Sommer- und Herbstferien mit der Familie in der eigenen FeWo verbringen und sich zum Teil bereits wieder für das nächste Jahr angemeldet haben. Aufgrund der gemachten Erfahrungen werden wir die Kids Camps 2012 ausweiten und auch den einheimischen Kindern sowie den Clubzugänglich junioren machen. Einzelheiten dazu werden auf der eigens dazu erstellten Webseite www.kicaklo.ch zu erfahren sein.

HANS MARKUTT

Eigentlich wollten wir die Clubmeisterschaften wieder mal an zwei Tagen durchführen und daraus ein kleines Tennisfest machen. Doch durch die Verschiebung von Juni auf August kamen wir in Kollision mit dem Clubturnier in Davos. Und da im Vorfeld abgemacht wurde, dass die Mitglieder beider Clubs auch an beiden Meisterschaften teilnehmen können, führten wir das Turnier am 20. August und Davos am 21. August durch. Trotz dieser Konstellation

Rückblick Clubturnier Einzel





ALPINE TENNIS ACADEMY

DIE PROFISCHULE IN DEN BERGEN, NICHT NUR FÜR PROFIS!

WEITERE INFORMATIONEN: WWW.A-T-A.CH ODER INFO@A-T-A.CH

nahmen 14 Herren und 7 Damen teil. Bei den Damen setzte sich Corinne Wegmüller souverän durch und wurde Clubmeisterin. Auch bei den Herren liess die Nummer 1, Armin Schmid nichts anbrennen, obschon er im Final von Jelle van Waardenburg doch noch stark gefordert wurde.

Die Resultate: Damen Halbfinals: Corinne Wegmüller – Corina Niggli 6/1 6/0; Sarah Readelli – Caroline Züger 6/1 6/1. Final: Corinne Wegmüller – Sarah Readelli 6/1 6/0. Herren Halbfinals: Armin Schmid – Hans Markutt 6/3 6/0; Jelle van Waardenburg – Pascal Mathis 6/4 6/1. Final: Armin Schmid – Jelle van Waardenburg 6/2 6/4.

In diesem Jahr führen wir die Meisterschaften am 1. und 2. September durch und möchten wie eingangs schon erwähnt, daraus ein kleines Tennisfest machen. Es werden Kategorien geschaffen, welche alle Clubmitglieder ansprechen und es wird auch ein Modus gewählt, wo alle Teilnehmer mindestens 2 Spiele absolvieren können.

Mehr dazu werden wir rechtzeitig in einem unserer News-Mails informieren.

Rückblick Doppelmeisterschaften

RENE SCHNEIDER

Doppelmeisterschaften mit Playersnight in Davos

Jugend vor Routine, nach diesem Motto hätten die Doppelmeisterschaften ausgeschrieben werden können, wo sich 39 Paare angemeldet haben. Während am Samstag noch bei herrlichen Herbstbedingungen auf den Sandplätzen gespielt werden konnte, musste morgens regen- und am Nachmittag schneebedingt am Sonntag in die Halle ausgewichen werden. Die umsichtige Planung durch den Turnierleiter Marc sah vor, dass die Spielerinnen und Spieler welche in allen Konkurrenzen starteten an einem Tag nicht zu stark beansprucht wurden. So spielten am Samstag nur die Herren- und Damendoppel, wobei jeder Rang ausgespielt wurde. Am Sonntag folgten dann die mit Spannung erwarteten Mixed Doppel. Sehr erwähnenswert ist die Playersnight im Sunstar, nicht wegen der «regen» Beteiligung sondern durch die Grosszügigkeit des Präsidenten des TC Davos. Herzlichen Dank Jean Claude für den gemütlichen Abend und das ausgezeichnete Nachtessen!!

Die Doppel-Clubmeister 2011

DAMEN DOPPEL: Gabi Hoffmann und Magda Gehring HERREN DOPPEL: Sandro Wegmüller und Roman Schneider MIXED DOPPEL: Vanessa Mathis und Roman Schneider

Fiirabed-Tennis

SILVIA BON

In der vergangenen Saison wartete der TCK mit einem neuen Angebot auf: Am Mittwochabend hiess es jeweils «Fiirabed-Tennis».

Anfänglich vom nassen Wetter verfolgt, spielten wir bis zum Saisonende hin auf vier Plätzen unsere Doppel. Um manchen Ball wurde gekämpft, doch stets waren der Spass am Spiel und die gemütliche Runde am Wichtigsten. So konnten auch alte Tenniscracks aus dem langen Tennis-Winterschlaf wieder geweckt und Tennis-Neulinge und Gäste mit dem neuen Angebot erfreut werden.

Fiirabed-Tennis steht für ungezwungenes Doppelspielen in geselliger Runde für alle, die Freude am Tennisspielen haben, egal ob Clubmitglied, Nichtmitglied oder Gast. Mitspielen ist wichtiger als Punktegewinn. Gespielt werden dreimal 30 Minuten Doppel, wobei die Teams immer wieder durch Kartenziehen neu ausgelost werden.

Für die nächste Saison heisst es jetzt schon: Same time – same place – same game! Wir freuen uns darauf!



Jahresprogramm 2012

23.03.2012	GV TC Klosters
29.04.2012 - 04.05.2012	Junioren Tennislager Tenero
05.05.2012 - 06.05.2012	Interclub 1. Runde
06.05.2012	Eröffnungsturnier
12.05.2012 – 13.05.2012	Interclub 2. Runde
16.05.2012 - 03.10.2012	Juniorentraining TCK
19.05.2012 – 20.05.2012	Interclub 3. Runde
28.05.2012	Brunch-Tennis
02.06.2012 - 03.06.2012	Interclub 4. Runde
04.06.2012 + 22.06.2012	50+ Clubturnier
09.06.2012 - 10.06.2012	Interclub 5. Runde
10.06.2012	Junioren-IC 1. Runde
17.06.2012	Junioren-IC 2. Runde
22.06.2012	Tennis-Night-Familien mit René
23.06.2012 - 24.06.2012	Syntax Junior Tour Klosters U12 & U10
24.06.2012	Junioren-IC 3. Runde
07.07.2012 - 08.07.2012	Nike Junior Tour U12 Klosters
23.07.2012 – 29.07.2012	Junioren-EM U18 Klosters
03.08.2012	Tennis-Night mit Gästen
05.08.2012 - 12.08.2012	Swiss Seniors Klosters
24.08.2012 - 26.08.2012	BTM Aktive in Klosters
01.09.2012 - 02.09.2012	Clubmeisterschaften TCK Einzel
02.09.2012	Junioren-IC 4.Runde
08.09.2012 - 09.09.2012	Juniorenclubmeisterschaften Klosters
09.09.2012	Junioren-IC 5. Runde
15.09.2012 – 16.09.2012	Clubmeisterschaften Doppel in Klosters mit Playersnight
16.09.2012	Junioren-IC 6. Runde

Wiederkehrende Anlässe (Mitte Mai bis Mitte September)

Dienstag, 09.00 – 11.00 Uhr **Tennis für Jedermann mit Kerstin und Karin**

Mittwoch, ab 19 Uhr Fiirabedtennis mit Sybille und Silvia



Bahnhofstr. 8 - 7250 Klosters +41 (0)81 422 15 25 www.hodel-immo.ch



RESTAURANT SPORTZENTRUM Doggilochstrasse 51 Beat und Silvana Trummer CH-7250 Klosters

Tel. 0041 (0) 81 410 21 41

Ihr **365-Tage-Restaurant** im Zentrum von Klosters. Wunderschöne Sonnenterrasse, Restaurant und Wintergarten mit über 110 Plätze. Gemütliches Kinderspielzimmer! Seminarräume für bis zu 60 Personen.

DER Treff für Gäste aus Nah und Fern, Einheimische und Vereine. Marktfrische Küche für jedes Budget. Am Mittag mit Tagesmenü-Angebot. Abends mit zusätzlichen à la Carte-Saisonspezialitäten zum Geniessen und Verweilen!

www.sportzentrum-klosters.ch, restaurant@sportzentrum-klosters.ch





